



Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

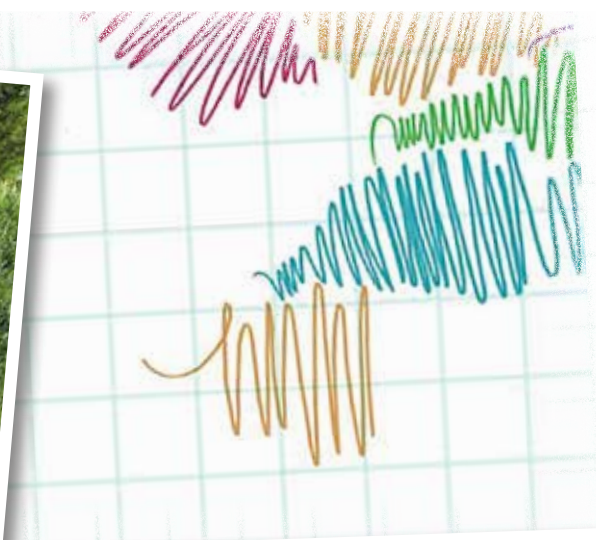
STADTZEITUNG Friesach

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 64 | Oktober 2022

www.friesach.at

© Stadtgemeinde Friesach (3)

1. Klasse Volksschule St. Salvator



Unsere Tafelklassler



1a Volksschule Friesach



1b Volksschule Friesach



Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-27 | E: friesach@ktn.gde.at

Amtszeiten:
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 13 Uhr

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr



● Genussland Bauernmarkt

Genussland Bauernmarkt in St. Salvator am Freitag, 7. Oktober um 14 Uhr.

Hier wird diesmal Schilcher STURM ausgeschenkt und dabei ein bisschen Abschied gefeiert. Dazu haben unsere regionalen ProduzentInnen auch die passende Jause, um Ihren Einkaufskorb zu füllen.

Das Team des Genussland Bauernmarkts möchte sich mit diesem Herbstmarkt von ihren treuen Kund*innen verabschieden und mit Euch/Ihnen ein paar gemütliche Stunden beisammen sein.



● Caritas verbindet

Am 9. September hat die Caritas Team Lebensgestaltung im Haus Franz Josef (alte Volksschule) einen Mehrzwecksaal eröffnet. Dieser Raum dient Menschen mit Behinderung und auch Mitarbeiter*innen als Kursraum für diverse Aktivitäten, wie Turnen, Tanzen, Treffen von Selbstvertretungen, Workshops und Fortbildungen. Anlässlich der Eröffnung wurde der Raum durch den Kaplan gesegnet.



● Great Taste Award für Craigher Schokolade



© Elias Jerusalem

Chocolatier Dominikus Craigher

Dass die Familie Craigher für ausgezeichneten Geschmack steht, wissen wir schon lange. Nun aber wurde dies durch eine internationale Auszeichnung bestätigt.

Zwei Sorten, die Sommerkreation aus weißer Schokolade gefüllt mit einer Zitronencreme und der Klassiker aus Zartbitterschokolade mit Marillenmus wurden von 500 unabhängigen Experten im Zuge einer Blindverkostung gemeinsam mit 14.000 anderen Schokoladen aus aller Welt verkostet und als „Lebensmittel mit fantastischem Geschmack“ bezeichnet. Der Great Taste Award ist das am längsten bestehende Zertifizierungssystem für handwerklich arbeitende Lebensmittelhersteller und Spezialisten und eine Auszeichnung von der Dominikus Craigher schon lange geträumt hat.

Wir gratulieren der Familie Craigher, besonders aber Chocolatier Dominikus Craigher zu diesem Erfolg!

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1,
9360 Friesach

Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-27, E-Mail:
friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter

Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstr. 2,
9500 Villach, Tel.: 04242/307 95, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT



**KFZ-Technik
Jöbstl GmbH**

Marktstrasse 1a
9330 Althofen

- Spezialist für VW und Audi
- § 57a bis 3,5 t
- Service + Reparatur + Karosserie aller Marken
- Schadensabwicklung
- Reifenlagerung

T: 0664/75140882

www.kfz-joebstl.at

● 20. Theaterherbst der Friesacher Burghofspiele



Mit dem Stück „Dracula“ können die Friesacher Burghofspiele wieder auf eine gelungene Saison zurückblicken. Die einzigartige Atmosphäre der Bühne am Petersberg hat sich ausgezeichnet mit dem Bühnenspiel ergänzt. Wettermäßig war Fortuna hold, nur eine einzige Produktion musste abgesagt werden. Wenn es nun am Petersberg nach den Sommeraufführungen wieder ruhig wird, beginnen die Vorbereitungen für das Herbststück im Stadtsaal. Bereits zum **20. Mal**

laden die Friesacher Burghofspiele zum Theaterherbst und auch im Jubiläumsjahr sollte bei der Komödie „Frohes Fest“ vom Autor Anthony Neilson kein Auge trocken bleiben. Christian Krall führt – erstmals im Theaterherbst – schwungvoll Regie und die Darsteller haben großen Spaß an den Proben. Zum Inhalt: Zwei schrullige Gendarmen (Hannes Grabner und Robin Reif) haben am Abend vor Weihnachten noch die schwierige Aufgabe, einem alten Ehepaar (Andrea Köck und Günther Herbst) eine ganz und gar nicht gute Nachricht zu überbringen. Da die beiden nicht unbedingt vor Intelligenz strotzen, dafür aber jede Menge Mitgefühl haben, versuchen sie gemeinsam, die alten Leutchen so schonend wie möglich zu informieren. Durch ihre ziemlich „patscherte“ Herangehensweise nimmt eine Kette von Missverständnissen ihren höchst unterhaltsamen Lauf...

Premiere: Freitag, 21.10.2022, 19.30 Uhr

Weitere Termine: Spieltermine Samstag, 22.10.2022, 19.30 Uhr, Dienstag, 25.10.2022, 19.30 Uhr, Freitag, 28.10.2022, 19.30 Uhr, Samstag, 29.10.2022, 19.30 Uhr, Montag, 31.10.2022, 19.30 Uhr, Freitag, 04.11.2022, 19.30 Uhr, Samstag, 05.11.2022, 19.30 Uhr, Sonntag, 06.11.2022 15.00 Uhr (Derniere)

● Tanzen ab der Lebensmitte

Beim Tanzen ab der Lebensmitte kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik, Rhythmus und Geselligkeit haben. TANZEN – weil es gut tut – dem Körper, dem Geist und der Seele! Wir tanzen Kreis- und Gruppentänze, Folklore, bunt gemischt mit Tänzen aus aller Welt in einer Gruppe ohne Partner/in – unter dem Motto „Komm tanz mit“!

Treffpunkt: TANZ jeden Donnerstag ab 29. September 2022 17.00 bis 18.30 Uhr

Gymnastikraum der Mittelschule Friesach

Hallentaugliche Schuhe mit heller Sohle erforderlich

Seniorentanzleiterin Brigitte Pichler, Tel. Nr. 0664 35 30 170



SCHUHHAUS WEBER

Bahnhofstraße 7, 9360 Friesach
schuhhausweber@gmx.at | 04268 2282

Kräutertreff

MO. 17.10.2022 . 19:00 UHR

Fit & Gesund durch den Winter

Mit dem Beginn der kalten Jahreszeit häufen sich Erkältungen, Schupfen und Husten. Wir besprechen, wie man sein Immunsystem stärken kann und welche Hausmittel in der Hausapotheke nicht fehlen sollten. Zum Abschluss werden wir wieder ein wenig verkosten!

Wo?
Rathaus Friesach . Festsaal 4. Stock
9360 Friesach . Fürstenhofplatz 1

Kosten?
€ 10,- für FNLI Mitglieder
€ 15,- ohne Mitgliedschaft

Info & Anmeldung:
Evelinde Feuchtinger, Tel. 0650 / 76 79 436, evelinde.feuchtinger@gmail.com
Maria Glanzer, Tel. 0664 / 91 45 911

Freunde Naturgemäßer Lebensweise

*Natur leben!
SEI DABEI*

Alle Infos unter WWW.tnl.at



BACKHENDLSCHMAUS

von Freitag, 21. bis Sonntag, 23. Oktober 2022 und
von Freitag, 28. bis Dienstag, 1. November 2022



Jeweils ab 12 Uhr!

*Auf Euer Kommen freut sich
Familie Grün*

**Zeltschach 4 • 9360 Friesach
04268/24 24 • 0664/922 50 48**

● Letti's Erinnerungen

Fortsetzung aus der September Ausgabe...

Je näher das Kriegsende kam, desto schlimmer wurde die Not für das Volk. Dann kamen auch noch die geschlagenen Soldaten vom Krieg zurück, ausgehungert, zerlumpt, verlaust, unsagbar arm und verzweifelt. Die Angehörigen aber weinten vor Freude, sie lebend wiederzusehen. Andererseits vergrößerte sich damit noch das Problem, mit allem fertig zu werden, was ja in all diesem Jammer nicht leicht war. „Unser Vaterland“, das hochgepriesene, für das so viele begeistert eingerückt waren, war besiegt worden und total ausgelaugt. Niemand kümmerte sich um die armen Militärpferde, die waren auch halbverhungert, oder lagen überhaupt nur mehr röchelnd herum. Sie sind, als der Krieg zu Ende war, weggejagt worden, ihre Arbeit hatten sie getan und nun konnten sie krepieren. Wer ein Pferd füttern konnte, meistens waren es Bauern, der holte sich eines von der Straße weg, die anderen mussten elend zu Grunde gehen. Es war schwer zuzuschauen, aber man konnte nicht helfen.

Dann kamen auch noch die Italiener nach Villach. Ihr Konsulat war gegenüber von unserer Villa. Sie versuchten, mit uns Kontakt aufzunehmen, aber vorerst waren wir nicht neugierig. Doch wir hatten nicht mit ihrer Hartnäckigkeit gerechnet, schließlich gab ein Wort das andere und wir lernten so viel von ihrer Sprache, dass wir uns zur Not verständigen konnten. Die Italiener veranstalteten jeden Tag ein Konzert vor dem Parkhotel. Wenn dann die Mädchen sich mit Italienern einließen, war so mancher Villacher Bursch bitter enttäuscht. Diesen Mädchen wurde dann aufgelauert und ihnen zur Strafe die Haare ganz abgeschnitten. Damals trug man nur langes Haar, und so waren diese Mädchen sozusagen „gebranntmarkt“ und trauten sich eine Weile nicht auf die Straße.

Heute ist Villach eine große Stadt, ich war mit meinem Sohn schon dort und habe gesehen, was da schon alles gebaut worden ist. Damals, als ich dort in Stellung war, 1918 / 19, war die Stadt noch klein und lieb, mit schöner Umgebung und immer hatte man den Mittagkogel vor Augen, und es lockte mich sehr, diesen schönen Berg zu besteigen. Aber Urlaub gab es damals keinen und alle vierzehn Tage einen Nachmittag frei war wohl zu wenig, um einen Marsch auf den Berg zu wagen. Villach hatte auch ein Theater, die Schauspieler kamen aber von Klagenfurt und einen Spielplan gab es nur im Winter. Zweimal wöchentlich wurde gespielt. Wir Mädchen bekamen für den ganzen Winter ein Abonnement zum Besuch des Theaters für

den Dienstag, am Freitag gingen immer die Chefleute. Aber, wenn es etwas besonders Interessantes gab, gingen wir auch am Freitag, da gingen wir dann erst nach der Herrschaft weg und platzierten uns oberhalb ihrer Loge, damit sie uns nicht sehen konnten. Vor Schluss der Vorstellung liefen wir wieder nach Hause und schlüpfen schnell ins Bett. Manchmal mussten wir gleich angekleidet ins Bett und die Decke bis zu den Ohren hochziehen. Unsere Dienstgeber waren sehr besorgt um uns und schauten immer in unser Zimmer, wenn sie nachts nach Hause kamen, so auch nach dem Theaterbesuch. Erst wenn die Kontrolle vorüber war, kleideten wir uns aus und gingen dann erst richtig ins Bett. Man möchte gar nicht glauben, wie schnell man schwindeln lernen kann, wenn sich die Gelegenheit so bietet. Unser Schwindel hat aber niemandem geschadet, und wir hatten viel Spaß damit, wenn wir bemerkten, wie sich die Herrschaften über uns beugten und schauten, ob wir schliefen. Wir konnten uns unter der Decke kaum das Lachen verbeißen.

Ich hatte auch noch die Schwester Lori in Villach, aber unsere Verbindung war nicht allzu stark. Wir hatten nicht an denselben Tagen frei, und nur wenn ich Sonntagsdienst hatte, kam sie mich besuchen. Schließlich wechselte sie dann ihre Stelle und übersiedelte nach Wien.

Ich blieb noch lange in Villach, mir ging es gut. Die Nachkriegszeit war aber noch lange Zeit miserabel, es fehlte einfach an allem. Nicht einmal für Geld war etwas zu bekommen, daher war es halt auch nicht viel wert. Ich hatte damals drei- und zwanzig Kronen Monatslohn, es war sehr wenig, aber ich hatte ja alles, mir ging nichts ab. Doch der Teufel schläft nicht, und da war es meine Schwester Luisi in Wien, die mir in ihren Briefen immer mitteilte, dass man dort hundert Kronen monatlich verdient. Sie schrieb so lange, bis sie mich weich bekam. Meine Chefin, die gute Frau, riet mir davon ab. Sie sagte, dass man in Wien auch mit hundert Kronen nicht weit kommt. Und sollte es mich reuen, zu ihr könne ich dann nicht mehr zurück. Doch da ich schon entschlossen war zu fahren, fuhr ich auch, obwohl mit schwerem Herzen, der Unsicherheit entgegen.

Sehr bald musste ich erfahren, dass man in Wien mit hundert Kronen auch tatsächlich nicht weit kam, und außerdem hatte ich furchtbar Heimweh nach Kärnten, nichts konnte mich darüber hinwegtrösten, dass ich mein Heimatland verlassen hatte. Und dann verstand ich sehr bald, dass Geld auch nicht alles ist, was glücklich macht.



GROSSE VORHABEN STEMMEN. GEHT SICHER!

#GemeinsamGeimpft

**AUF
SICHERHEIT
BAUEN:
JETZT IMPFUNG
HOLEN!**

 Bundesregierung

Wieder mit den Kolleginnen und Kollegen zupacken – die Impfung macht es möglich!
Wichtig: Nur wer drei Mal geimpft ist, ist grundimmunisiert und damit gut geschützt
vor einer schweren Erkrankung durch COVID-19. Das gilt auch für Genesene. Lassen
Sie sich rechtzeitig impfen und schützen Sie sich und Ihr Umfeld.
Alles rund ums Impfen finden Sie auf gemeinsamgeimpft.at





● Schützengesellschaft



Nach über 2 Jahren durfte nun endlich wieder eine Veranstaltung durchgeführt werden, welche überaus gut besucht war. Unter den zahlreichen Familien konnte auch den 2. Vizebürgermeister Reinhard Kampl sowie Gemeinderätin Irene Buggelsheim und Gemeinderat Heinz Pöllinger sowie deren Familien begrüßen. Besonders interessant fanden speziell die Kinder, nach der vorhandenen Hüpfburg, den Schießsport mit den neuen Match-Sportgeräten welche noch rechtzeitig für die Veranstaltung angeschafft werden konnten. Zahlreiche Vergleiche fanden unter den jüngeren Besuchern statt um ihre Ergebnisse immer weiter zu übertrumpfen. Somit dauerte es nicht lang und Philipp Fritzer schoss sich an die Spitze der Gesamtwertung in der Hobbyklasse, mit dem besten Einzelergebnis (49 von max. 50 Ringen). Er freut sich über den 1. Preis welchen wir von der Firma Springer Maschinenfabrik zur Verfügung gestellt bekommen haben. Dieser wurde durch Oberschützenmeister Erwin Brugger sowie Schützenmeister Ronald

Eisner MAS überreicht. Der richtige Treffer auf die abgedeckte Ehrenscheibe wurde von Stark Christine erzielt, somit freute sich die Gewinnerin über die schöne handgemalte Ehrenscheibe.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren: Springer Maschinenfabrik, Der Hackgutprofi – Richard SACKL, badfaszination.com, Obi, Craigher Schokoladen, Uhren Kogler, Schuhhaus Weber, flex, Carfittery, KFZ Robinig, Bad&Energie Zotter, Speckladle, Versicherungsmakler Winkler, Buschenschenke Grün, Handarbeiten Rupp sowie Brauerei Hirt.

Für alle Interessenten*innen die diesen ganzheitlichen Sport testen möchten und Interesse an einem aktiven Vereinsleben haben, stehen Trainingsmöglichkeiten für Luftgewehr und Luftpistole auf modernsten elektronischen Anlagen nach Terminvereinbarung mit Oberschützenmeister Erwin Brugger unter 0650 30 88 301 zur Verfügung.

**Pearle
PACKERL**

Ihre Pearle-Filiale:
**Kreuzstraße 23
9330 Althofen**

Pearle

macht meine Brille.

www.pearle.at

2. BRILLE
€100
BONUS

**BRILLEN
SONNENBRILLEN
KONTAKTLINSEN**

DAUER-TIEF-PREISE!

Gültig längstens bis 19.10.2022. Nähere Informationen erhalten Sie in Ihrer Pearle-Filiale in Althofen.

● „Weihnachten im Schuhkarton“ - bald ist es wieder soweit

Diese Aktion bedeutet, Kindern aus ärmsten Verhältnissen Freude zu schenken und Weihnachten - vor allem dieses - für sie unvergessen zu machen. Als Annahmestelle im Vorjahr, begeisterten mich die vielen wunderbaren Überraschungen.

Deshalb würde ich mich sehr freuen, wenn der eine oder andere liebe Mensch in meiner Nähe sich ebenfalls dazu bereit erklären würde, im heurigen Jahr eine solche Paket-Abgabestelle einzurichten. Ich selbst richte im heurigen Jahr einen Sammelpunkt ein, das heißt, ich agiere zusätzlich als Ansprechpartnerin für Annahmestellen in der näheren Umgebung. In diesem Sinne möchte ich Friesach und Umgebung ganz herzlich dazu einladen, wieder mitzumachen und Päckchen sowie die 10 Euro-Spende bei mir abzugeben. Die offizielle Abgabewoche findet heuer vom 07.-14. November statt (bitte nach telefonischer Vereinbarung) – es ist aber auch möglich bereits ab Oktober Pakete bei mir abzugeben.



Genauere Informationen und die Anleitung finden Sie auch unter: www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Gerne stehe ich persönlich für Fragen zur Verfügung.

Ich freue mich sehr über eine rege Teilnahme und Ihre Hilfsbereitschaft! Katharina Moser, Erreichbar unter: 0664/2375617

PS: Das Schuhhaus Weber in der Friesacher Bahnhofstraße stellt wieder unterstützend Schuhkartons zur Verfügung, solange der Vorrat reicht.

VILLA BUCHER „GANSLWOCHEN“

Die Villa Bucher – Metnitztalerhof lädt zur **traditionellen Ganslzeit** vom **07.10. bis 01.11.2021** ein.

Denken Sie schon jetzt an Ihre Weihnachtsfeier!
Wir bieten genügend Räumlichkeiten und organisieren gerne Ihre individuelle Weihnachtsfeier.

9360 Friesach • Hauptplatz 11 • hotel@villabucher.at • www.villabucher.at

● MONE NOIR feat. Mo'Passion.s CONCEPT STORE

Wir verbinden Kreativität mit Lifestyle. Handgefertigte Kosmetik und künstlerische Einzelstücke für inneres und äußeres Wohlbefinden. KOSMETIK • GESUNDHEIT • DESIGN

Eröffnung:
05.11.2022
um 15:00 Uhr

Öffnungszeiten: November: Fr. 14-18:00 / Sa. 09-13:00 Uhr
Dezember: Fr. 14-18:00 / Sa. 09-13:00 Uhr
Mi., 22.12.22 14-18:00 Uhr, Do., 23.12.22 09-13:00 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Simone Schwarz & Katharina Moser



Böden • Malerei • Fassaden

Renovieren mit

vince

9360 Friesach • Getreidestr.8
Mobil 0664/2621836

nat.vince@malerei-vince.at
www.malerei-vince.at

*...und Sie werden
Augen machen!*



SPERRMÜLLSAMMLUNG 2022

Für alle an der öffentlichen Müllabfuhr angeschlossenen Haushalte der Stadtgemeinde Friesach findet die Sperrmüllsammlung 2022 am

**17. und 18. Oktober 2022,
jeweils in der Zeit von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

am Bau- und Recyclinghof Friesach statt.

!! ACHTUNG, ÄNDERUNG bei der SPERRMÜLLANNAHME !!

Die Sperrmüllaktion 2022 wird von Seiten der Stadtgemeinde Friesach als freiwillige Leistung kostenlos angeboten, jedoch wird an den oben angeführten Terminen ausschließlich folgender Sperrmüll angenommen:

Was darf angeliefert werden:

- Althölzer • Möbel (zerlegt) • Sitzgarnituren • Bodenbeläge • Teppiche
- Matratzen • Skier • Spanplatten • Vorhangkarniesen

Althölzer sind vom restlichen Sperrmüll sortiert anzuliefern.

Alle anderen Abfälle, Altstoffe und Problemstoffe wie zum Beispiel Eisen, Elektro- und Kühlgeräte, Lacke, Farben, Altöle, Batterien, Dämmmaterialien usw., werden nicht entgegen genommen. Gemeindegürgern, welche diese Abfälle trotzdem bei der Sperrmüllsammlung mitanliefern, wird die Zufahrt zum Bauhofgelände verwehrt!

All jene Abfälle, Altstoffe und Problemstoffe, welche an den Sperrmülltagen nicht angenommen werden, können ganzjährig während der Öffnungszeiten des Bau- und Recyclinghofes in Haushaltsmengen abgegeben werden:

Kostenlos:

- Elektrogeräte • Bildschirme aller Art • Kühl- und Klimageräte • Gasentladungslampen • Kartonagen • Batterien • Alteisen/Metalle • Altmedikamente • Verpackungen aus Styropor • Farben/Lacke • Altöle • Speiseöl • Problemstoffe • Spraydosen • Möbel aus Kunststoff • Plastikspielzeug • Kunststoffnichtverpackungen

Kostenpflichtig:

• Bauschutt je angefangenem ½ m³	€ 16,70 inkl. 10% USt.
• Altholz je angefangenem ½ m³	€ 11,00 inkl. 10% USt.
• Mineralfaserprodukte je kg	€ 1,60 inkl. 10% USt.
• XPS-Plattenreste je kg	€ 9,20 inkl. 10% USt.
• Grünschnitt je ½ m³	€ 19,90 inkl. 10 % USt.
• Hausmüll udgl. je ½ m³	€ 19,90 inkl. 10 % USt.
• PKW-Reifen ohne Felgen je Stück	€ 1,80 inkl. 10% USt.
• Traktor u. LKW-Reifen bis ø 150 cm	€ 4,40 inkl. 10% USt. ohne Felgen

Öffnungszeiten am Bau- und Recyclinghof:

Freitag von 07:00 Uhr – 12:00 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 07:00 Uhr – 12:00 Uhr

Abfälle von Gewerbebetrieben können nicht am Bau- und Recyclinghof entsorgt werden.



**MALERMEISTER
MARKUS AUER**
Leistung überzeugt – Individualität fasziniert
**Malerei • Fassadengestaltung
Böden • Anstriche**
Malermeister Markus Auer Eisenstraße 49, 9330 Althofen
Tel.: 0664 - 41 957 00 • Mail: office@malerei-auer.at • www.malerei-auer.at

● FAC

Das von der Volksbank Friesach unterstützte Abschlussfest des FAC fand im Juli statt. Den Kindern wurden Geschicklichkeitsspiele, Hüpfburgen und Torwortschießen geboten. Bei herrlichem Wetter und von Sektionsleiter Schaffer gegrillten Köstlichkeiten haben die Kinder und die Eltern einen entspannten Nachmittag auf der Sportanlage verbracht. Herzlichen Dank an die Volksbank Friesach, allen voran an Herrn Karl Steindorfer, für die großzügige Unterstützung.



● Fairplay ist nicht nur am Spielfeld wichtig, sondern auch im Netz

Aus diesem Grund hat der FAC Friesach am Montag, den 29.08.2022 das Legal Literacy Project Klagenfurt bei sich empfangen, um am Workshop zum Thema Cybermobbing teilzunehmen. Die beiden Wirtschaft und Recht-Studentinnen und Legal Literacy Project Vereinsmitglieder Stefanie Fritz und Anja Schönfelder haben den 30 Kicker*innen der U15 und U17 einen rechtlichen Einblick gewährt und ihnen unter anderem erklärt, dass Cybermobbing seit 2016 auch gesetzlich geregelt ist. Dieses und auch andere Gesetze bestehen aus Tatbestand und Rechtsfolge – auch was das bedeutet wurde den Spieler*innen ausführlich erklärt. Am wichtigsten war aber wahrscheinlich die Unterteilung der verschiedenen Altersgruppen, und wie sich diese strafrechtlich auswirken. So kommt eine unter 14-jährige Person zwar strafrechtlich ohne Konsequenzen davon – allerdings muss sie wahrscheinlich mit Konsequenzen der Eltern (Hausarrest, Handyverbot,...) rechnen und die können manchmal schlimmer sein, als eine Strafe im Sinne des Gesetzes.

Das Legal Literacy Project Klagenfurt (kurz LLP Klagenfurt) ist ein ehrenamtlicher Verein bestehend aus Studenten und Studentinnen rechtswissenschaftlicher Studiengänge. Das LLP Klagenfurt bietet Schulen 2-Stündige Workshops zu verschiedenen rechtlichen Themen an – zum Beispiel Arbeitsrecht. Für weitere Informationen: <https://www.legalliteracy.at/standorte/klagenfurt/>



© Anja Schönfelder

● Sterbefälle August 2022

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| • Hildegard Lenart | • Ingrid Steiner |
| • Hrust Anna Elisabeth | • Günter Josef Rassinger |
| • Ing. Otto Hinterhuber | • Annelies Hildegard Ruppig |
| • Friedrich Schönfelder | • August Leopold Willingshofer |
| • Paula Kovacic | |



**SPENGLEREI – METALLDESIGN – DACHDECKEREI
FLACHDACHTECHNIK – RESTAURATION**

REINBOLD

9360 Friesach • Neumarkter Straße 69 • T +43 4268 2120-0
M +43 664 2533162 • office@reinbold.co.at • www.reinbold.co.at



● Geburten

Ein Baby ist ein glücklicher Wimpernschlag in der Ewigkeit.

Herzlich Willkommen in Friesach!

Anna Gruber, geboren am 20.07.2022

Lisa Toff, geboren am 04.09.2022

● Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Frau Hedwig Huber feierte den 90. Geburtstag



Herr Werner Schratt feierte den 80. Geburtstag



Herr Siegfried Brachmayer feierte den 80. Geburtstag

© Stadtgemeinde Friesach

Richard SACKL

der hackgutprofi

Ringstraße 7 · 9322 Micheldorf

Tel.: 0664 / 14 16 515

derhackgutprofi@gmail.com

www.derhackgutprofi.com





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die November Ausgabe ist am Montag, der 10. Oktober 2022.

Erste anwaltliche Auskunft

Die erste anwaltliche Auskunft durch **Dr. Franz-Josef Hofer (RA in Friesach)** findet am ersten Mittwoch im Monat im Rathaus (Parterre) statt. Der nächste Termin ist der **5. Oktober 2022** um 16.00 Uhr. Um Voranmeldung unter 04268/50120 wird ersucht.

Kostenlose Rechtsberatung durch **Dr. Helmut Blum** (RA in Linz) am 3. Freitag im Monat. Der nächste Termin ist am **21. Oktober 2022** in der Zeit von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Rathaus (Parterre). Um Voranmeldung unter 0732/78 13 66 wird ersucht.

Sperrmüllsammlung

Die Sperrmüllsammlung findet heuer am 17. und 18. Oktober 2022 statt. Bitte beachten Sie die Information im Blätternen.

Christbäume gesucht

Hat jemand im Garten einen Baum, der zu groß geworden ist (ca. 5m) und der als Christbaum für öffentliche Plätze verwendet werden könnte? Wenn ja, dann setzen Sie sich bitt mit Bauhofleiter Werner Ebenwaldner unter 0664/40 64 426 in Verbindung. Wir suchen beispielsweise zwei Christbäume für unsere Partnerschaft Cormons. Mitarbeiter des Bauhofes würden die Bäume kostenlos fällen und abtransportieren. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

VERANSTALTUNGSTERMINE OKTOBER 2022

Sa, 01. Oktober 2022

Zivilschutz-Probealarm, in ganz Österreich zwischen 12.00 und 12.45 Uhr.

Fr, 07. Oktober 2022, 14 Uhr

Genussland Bauernmarkt in St. Salvator

Hier wird diesmal Schilcher Sturm ausgeschenkt und dabei ein bisschen Abschied gefeiert. Dazu haben unsere regionalen ProduzentInnen auch die passende Jause, um Ihren Einkaufskorb zu füllen. Das Team des Genussland Bauernmarkt möchte sich mit diesem Herbstmarkt von seinen treuen KundInnen verabschieden und mit Euch/Ihnen ein paar gemütliche Stunden beisammen sein.

Sa, 08. Oktober, 16 Uhr

Dartturnier der Landjugend St. Salvator

in der Volksschule St. Salvator mit anschließender Aftershowparty mit DJ Stritzi. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Ein Team besteht aus 2 Personen.

Nenngeld: 20€ (2 Getränke p.P.)

Anmeldungen bei Susanne Wachernig (Whatsapp – 0664 75 085 550) bis 05. Oktober.

Die Landjugend St. Salvator freut sich auf zahlreiche Anmeldungen!

Mo, 17.10.2022 um 19:00 Uhr

Kräutertreff – Fit durch den Winter

Fr, 21.10.2022, 19:00 Uhr, Premiere

Theaterherbst der Friesacher Burghofspiele;

im Stadtsaal im Stadtpark; Termine: Sa, 22.10.2022, 19:00 Uhr, Di, 25.10.2022, 19:00 Uhr, Fr, 28.10.2022, 19:00 Uhr, Sa, 29.10.2022, 19:00 Uhr, So, 30.10.2022, 15.00 Uhr, Fr, 04.11.2022, 19:00 Uhr, Sa, 05.11.2022, 19:00 Uhr, So, 06.11.2022, 15.00 Uhr
Dernière

VA: Friesacher Burghofspiele; Ansprechperson: Obmann Ing. Helmut Wachernig 0664/64 22 818, helmut.wachernig@aon.at

Sa., 22.10.2022

Chor und Orchesterkonzert, Stadtpfarrkirche Friesach

Mi., 26.10.2022

Nationalfeiertag Wandertag, VA: Naturfreunde Friesach

So, 30.10.2022

Konzert Mozart-Requiem, 17:00 Uhr, Dominikanerkirche im Stadtpark Friesach, VA: Kulturforum Friesach; Ansprechperson Fr. Christiane Riesner-Tscharnig: 0650/32 41 017

So, 30.10.2022

Allerheiligen; Dobritsch: 11.15 Uhr Hl. Messe mit Gräbersegnung

Di, 01.11.2022

Hl. Messen und Gräbersegnungen

Gaisberg: 08.30 Uhr Hl. Messe mit Gräbersegnung

Grafendorf: 08.30 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

St. Stefan/Dürnstein: 08.30 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

Zienitzen: 08.30 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

Zeltschach: 09.45 Uhr Beginn beim Kriegerdenkmal, 10.00 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

Friesach: 10.00 Uhr Hl. Messe in der Propsteikirche, 14.00 Uhr Gräbersegnung am Stadtfriedhof, 15.00 Uhr Gräbersegnung in St. Thomas

St. Salvator: 10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche, 11.00 Uhr Gräbersegnung am Ortsfriedhof

Mi, 02.11.2022

Allerseelen

St. Jakob/Wiegen: 08.30 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

Friesach – St. Thomas: 10.00 Uhr Hl. Messe

Ständige Ausstellungen / Veranstaltungen / Erlebnisse:

- **Burgbau Friesach mit großem Erlebnisspielplatz**, Di bis Fr Führungen um 10.30, 13.15 und 14.45 Uhr, Sa, So und Feiertag um 10.30, 11.15, 13.15 und 14.30 Uhr, Montag grundsätzlich Ruhetag außer am 26.10.

- **Stadtmuseum am Petersberg**, Mi bis So von 11 bis 17 Uhr

- **Ausstellung Wohnzimmer Natur**, täglich von 9 bis 17 Uhr

- **Schokolade Erlebnis Manufaktur**, Mo bis Sa 9 bis 17 Uhr, So von 10 bis 17 Uhr

- **Erlebnis Uhrenmanufaktur** – Mo, Di, Do und Fr von 8 bis 12 und von 14.30 bis 18 Uhr, Mi von 8 bis 12 Uhr und Sa von 9 bis 12 Uhr

- **Porsche Museum**, Do bis Sa von 10 bis 20 Uhr, So von 10 bis 15 Uhr

Änderungen sind jederzeit möglich.

**Weitere Informationen finden Sie auch auf der
Homepage der Stadtgemeinde Friesach.**



STILVOLL. EINZIGARTIG. DER OFEN NUR FÜR SIE.

Die modularen Öfen des innovativen CONNECT Systems gestalten Sie ganz nach Ihren persönlichen Vorstellungen. Eine Vielzahl von Anbauteilen und möglichen Oberflächen bietet unendliche Möglichkeiten und lässt Ihnen völlige Gestaltungsfreiheit. Gleich konfigurieren: in unseren Schauräumen oder online auf rika.at



Beispielkonfiguration: RC303335




KACHELOFEN - FLIESEN - NATURSTEINE
SCHURZ
Dürnstein > Klagenfurt

SCHAURAUM DÜRNSTEIN

9323 Wildbad Einöd • Dürnstein 9a
Mo – Fr: 07:30 bis 12:00 und 14:00 bis 17:00 Uhr

SCHAURAUM KLAGENFURT

9020 Klagenfurt • Schleppeplatz 7
Mo – Fr: 09:00 bis 14:30 Uhr

office@kachelofen-schurz.at • +43 (0) 4268 / 2828